

Tierisch, farbig, auffällig und ungiftig... Der Ursprung einer Kunstinstallation in Sins

Eine Riesenameise aus Messing und Aluminium ziert die Fassade der Spenglerei Hofstetter in Sins.

Das Projekt wurde vom Nachbarn, Goldschmied Jörg Rohner aus Sins, ins Leben gerufen.

Die von ihm initiierte Kunstinstallation «Ameisenstrasse» erstreckt sich vom Ursprungsort der Idee, von Sins, bis nach Augustenborg in Dänemark (www.ameisenstrasse.ch). Seit 2013 bauten 2500 Schülerinnen, Schüler, Lehrpersonen und Künstler aus 80 Schulen entlang der Achse Schweiz, Deutsch-

land, Dänemark Ameisen und Ameiseneier. Die Firma Hofstetter AG entschied sich, das Projekt zu unterstützen und fertigte eine «eigene Riesenameise» aus Messing 1,5 mm und Aluman.

Objektbeschreibung und Kommentar Jury

Beeindruckt vom Projekt Ameisenstrasse, hat sich Spenglermeister Marcel Hofstetter spontan dazu entschieden, sich daran zu beteiligen. ►





Doppelt mannhoch ist das Tier. Ein gewaltiges Unterfangen.

Die Riesenameise mit ihren Eiern auf dem Dach des Firmengebäudes soll die Brutstätte der Idee symbolisieren. Das Tier hat eine Körperlänge von fünf Metern, wurde vorgängig vom Goldschmiedatelier Rohner in Miniaturform kreierte und danach vom Spengler-Team in Originalgrösse, mit viel Liebe zum Detail, hergestellt. Der Körper der Ameise besteht aus Messing, die langen Beine sind aus Aluminium. Das ganze Tier wurde mit einer Schutzgasanlage zusammengeschweisst und danach farbbeschichtet.

Zur Montage der ca. 300 kg schweren Ameise musste ein Lastwagenkran organisiert werden. «Der Fassadenschmuck soll nicht nur ein gelungener PR-Gag sein, sondern aufzeigen, dass ein Bauspengler mit seinen Materialien, die er Tag für Tag verarbeitet, auch kreativ tätig sein kann», so der Spenglermeister und Firmeninhaber.

Die Jury freut sich über Kreativität im Beruf. Sie betrachtet das Kunstwerk als heiter und originell, verzichtet aber auf eine weitere Wertung. ■



Marcel Hofstetter.
Spenglermeister, Sins

Bautafel

Objekt:	Riesenameise, Sins
Konstruktion Objekt:	Kunstkreation aus Blech
Werkstoff Spenglerarbeiten:	Messing 1,5 mm / Aluminium

Baubeteiligte

Bauherr:	Hofstetter AG, Sins
Spengler:	Marcel Hofstetter, Spenglermeister, Sins
Kreation:	Jörg Rohner, Goldschmied, Sins



StF messerli ag

Spenglerei Bedachungen Blitzschutz

www.stf-ag.ch

Referenz: Kantonsspital Münsterlingen TG

Für kreative Fassaden von der Produktion bis zur Montage...

waga

Spenglertechnik AG

für Dächer und Fassaden
Thomas Rüttsche eidg. dipl. Spenglermeister
Pumpwerkstrasse 6a
8370 Sirnach, Tel. 071 966 34 47
www.waga.ch